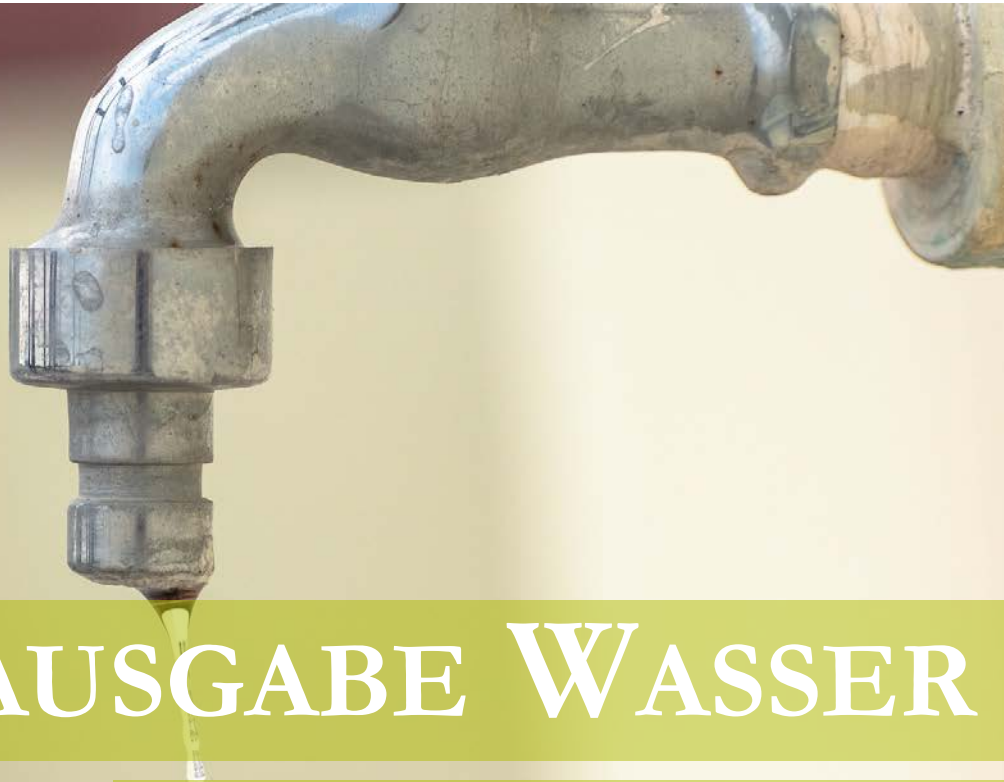


# Heckengeflüster

Das Magazin des Kleingärtnervereins Hainstraße e.V.



## SONDERAUSGABE WASSER

Unser Verein steht vor einer bedeutenden Neuerung: Wasseruhren werden in jedem Garten Pflicht! Aus diesem Anlass dreht sich in dieser Sonderausgabe alles um das Thema Wasser. Ihr erfahrt alles Wichtige zur Einführung der Wasseruhren und erhaltet wertvolle Tipps zum nachhaltigen Umgang mit Wasser.

### Wasserzähler für alle

Wir erklären, warum Wasserzähler in den Gärten jetzt Pflicht sind und was bei der Umsetzung zu beachten ist.

### Wassersparen

Wie sammelt man Regenwasser richtig? Wie kann die Wissenschaft beim Gießen helfen? Und was ist eigentlich eine Trockentoilette? Wir erklären es.

### Gesichter der Hainstraße

Till und seine Familie sind nicht nur langjährige Mitglieder in unserem Verein. Till ist auch unser Wasserwart. Wir stellen ihn vor.

### Außerdem

Rückblick auf vergangene Veranstaltungen und Neuigkeiten aus dem Verein.



Kleingärtnerverein  
Hainstraße e.V.

# Vorwort

Liebe Gartenfreundinnen, liebe Gartenfreunde,

in dieser Ausgabe widmen wir uns einem Thema, das uns alle betrifft: Wasser.

In den letzten Jahren ist der Wasserverbrauch in unserer Anlage kontinuierlich gestiegen - von 1.100 Kubikmeter im Jahr 2011 auf 2.300 Kubikmeter im Jahr 2023. Höchste Zeit zu handeln!

Die bisherige Praxis, den Wasserverbrauch pauschal auf alle umzulegen, hat nicht nur zu einem ungerechten Abrechnungssystem geführt, sondern auch einen unnötig hohen Verbrauch begünstigt. Angesichts der wachsenden Bedeutung der Ressource Wasser ist dies nicht mehr zeitgemäß.

Mit der Einführung der neuen Wasseruhren in unseren Gärten wollen wir daher einen wichtigen Schritt in Richtung mehr Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit gehen. Künftig zahlt jeder nur noch das, was er tatsächlich verbraucht. Das fördert einen bewussteren Umgang mit Wasser, was nicht nur unseren Gärten, sondern auch unserer Zukunft zugute kommt.

In diesem Sonderheft gibt es alle wichtigen Informationen zur Installation der Wasserzähler, praktische Tipps zum effektiven Sammeln von Regenwasser und einen spannenden Einblick, wie man mit Hilfe eines wissenschaftlichen Hilfsmittels - dem Wassermonitor des Forschungszentrums Jülich - seine Gießgewohnheiten optimieren kann.

Außerdem möchten wir euch das Prinzip der Trenntoilette vorstellen. Diese wasserlose Toilettenform trennt feste und flüssige Ausscheidungen und bietet damit eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Wasserklosetts, die in unseren Gärten nicht erlaubt sind.

In einem Sonderheft zum Thema Wasser darf natürlich auch der Wasserwart nicht fehlen. In der Rubrik „Gesichter der Hainstraße“ stellen wir ihn und seine Familie vor.



Neben dem Thema Wasser berichten wir natürlich auch über die vergangenen Events, allen voran unser Sommerfest. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die uns bei unseren Festen tatkräftig unterstützt haben. Herzlichen Dank! Ohne Euch wären diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen! Gleichzeitig möchte ich auch alle anderen ermuntern, sich zu beteiligen. Unsere Feste können nur stattfinden, wenn sich Mitglieder bereit erklären, hinter dem Zapfhahn zu stehen, Würstchen zu verkaufen oder Kuchen zu spenden. Also: Packt mit an!

Nun aber wünsche ich euch viel Spaß beim Lesen und hoffe, dass diese Ausgabe dazu beiträgt, uns alle für einen nachhaltigeren Umgang mit Wasser zu sensibilisieren.

Euer

*Horst Hartensuer*



#### Impressum:

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung vom Herausgeber nicht übernommen werden. Kein Teil dieser Publikation darf ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des entsprechenden Autors in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Hrsg: Kleingärtnerverein Hainstraße e.V.

Hainstr. 67a, 42109 Wuppertal

Vi.S.d.P.: Horst Hartensuer; info@kgv-hainstrasse.de

Layout: Michael Hirt

Bildnachweise:

Cover: Rajesh Balouria/Pixabay

Vorwort: Horst Hartensuer

Inhalt: ju1959jjj/Pixabay

S.4: Sabrina Hirt, Michael Hirt

S.5: Michael Hirt

S.6: Sabrina Hirt, Michael Hirt, Bild von Th G auf Pixabay

S.7: Die jeweiligen Sponsoren

S.8: KI generiert mit DALLE, Jens Laschtowitz

S.9: Till Hagedorn

S.10: Till Hagedorn, Michael Hirt

S.11: Pitichinaccio/Wikipedia, KI generiert mit DALLE

S.12: Cjp24 / Wikipedia, Michael Paetzold

S.13: Till Hagedorn

S.14: congerdesign / Pixabay, Michael Hirt

S.15: Michael Hirt

S.16: wasser-monitor.de

S.17: Clker-Free-Vector-Images, KI generiert mit DALLE

# Inhalt

## 4 Rückblicke & Sponsoren

Wir schauen zurück auf viele tolle Veranstaltungen.

## 8 Neues vom Verein

Kartenzahlung im Vereinsheim, Photovoltaik auf dem Dach und die Suche nach einem neuen Wasserwart. Es gibt viel zu berichten.

## 9 Wasseruhren für alle!

Hier erfahrt ihr alles, was ihr über Wasseruhreninstallation wissen müsst.

## 11 Zahlen und Fakten zu Wasser

Spannendes, Wissenswertes und Lustiges rund ums Wasser.

## 12 Regenwasser sammeln

Wir erklären, worauf es beim Sammeln von Regenwasser ankommt.

## 13 Gesicht der Hainstraße

Wir stellen unseren Wasserwart Till und seine Familie vor.

## 14 Trenn- und Trockentoiletten

Wir erklären das Prinzip der Trenn-Trockentoilette.

## 16 Wassermonitor

Mit Hilfe der Wissenschaft den richtigen Zeitpunkt zum Gießen finden? Wir zeigen, wie es geht.

## 17 Letzte Seite

Termine, Passwort für die Webseite etc.

# Rückblicke

Was ist seit der letzten Ausgabe passiert?

## Vater- und Familientag

Der Vatertag ist seit Jahren eine feste Größe in unserem Vereinskalendar. Doch in diesem Jahr wurde er als Vater- und Familientag für alle geöffnet. Eine schöne Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen und sowohl die Väter als auch die gesamte Familie in den Mittelpunkt zu stellen.

Der Tag startete traditionsgemäß mit dem Herrenfrühstück im Vereinsheim. Bei deftigen Speisen und einem kühlen Bier kamen die Männer zusammen, um den Tag in gemütlicher Runde einzuläuten. Ein schöner Auftakt, der auch in diesem Jahr nicht fehlen durfte.

Nach dem ausgiebigen Frühstück wurde es spannend: Die Familien stießen dazu, um gemeinsam auf Schatzsuche im Hainbusch zu gehen.



Die Männer begleiteten die Gartenzwerge auf ihrer Schatzsuche

Ausgerüstet mit Bollerwagen und einem Schatzplan, durchkämmten Groß und Klein die Umgebung auf der Suche nach versteckten Hinweisen. Das Entdecken, Rätseln und Lösen brachte Kinderaugen zum Leuchten. Schließlich war der Schatz gefunden und der Erfolg wurde mit Jubel und kleinen Überraschungsgeschenken für die Kinder gefeiert. Zurück am Vereinsheim genoss man das herrliche Wetter und ließ den Tag gemütlich ausklingen. Während die Väter und Mütter bei Wurst und Bier beisammen saßen, konnten sich die Kinder bei verschiedenen Spielen austoben.

Ein besonderes Dankeschön geht an Andreas Katschorek, der diese Veranstaltung mit viel Herzblut organisiert hat. Unterstützt wurde er dabei vom Vereinsvorstand und fleißigen Helferinnen und Helfern, ohne die dieser gelungene Tag nicht möglich gewesen wäre. Vielen Dank!

## Rudelgucken im Vereinsheim

Fußball, Fassbier und gute Laune – das Eröffnungsspiel der EM 2024 zwischen Deutschland und Schottland wurde am 14. Juni bei uns im Vereinsheim zu einem tollen Ereignis.

Am 14. Juni 2024, dem Vorabend unseres Sommerfest-Wochenendes, verwandelte sich unser Vereinsheim in eine wahre Fußballarena, ganz in den Farben Schwarz, Rot und Gold.



## Das Mitfiebern hat sich gelohnt. Deutschland besiegte Schottland 5:1

Zum gemeinsamen „Rudelgucken“ des Eröffnungsspiels Deutschland gegen Schottland fanden sich zahlreiche Fußballbegeisterte ein – Mitglieder und Nichtmitglieder, Jung und Alt – und fieberten mit der deutschen Mannschaft mit.

Viele kamen in Deutschland-Trikots, mit bemalten Gesichtern und Fahnen, und sorgten für ein stimmungsvolles Bild.

Bei Fassbier und frisch gegrillten Würstchen wurde der beeindruckende 5:1-Sieg gefeiert. Der Jubel war groß und die Stimmung konnte nicht besser sein – ein perfekter Auftakt, nicht nur für unser Sommerfest, sondern auch für die Fußball-EM, von der einige Spiele bei uns im Vereinsheim gemeinsam geschaut wurden.

Darunter auch das Viertelfinalspiel Deutschland gegen Spanien, bei dem wir trotz der spannenden Partie leider das Ausscheiden der deutschen Mannschaft (verdammst noch mal, es war Handspiel!!) hinnehmen mussten.

## Rückblicke

### Bingo-Abend am 04.05.2024

Unser erster Bingo-Abend am 04. Mai 2024 im Vereinsheim war ein voller Erfolg! Mit viel guter Laune und einem Hauch Nervenkitzel wechselte so manches Kleingeld den Besitzer. Die Teilnehmer hatten großen Spaß, und die lockere Atmosphäre sorgte für einen rundum gelungenen Abend. Da das Event so gut angekommen ist, steht fest: Der Bingo-Abend soll unbedingt wiederholt werden!

### Erste Sperrmüllaktion im Verein

Dieses Jahr fand erstmals eine gemeinsam mit der AWG organisierte Sperrmüllabfuhr direkt am Garten statt.



Am Ende des Tages war der riesige Container randvoll gefüllt.

Die Aktion war im Voraus geplant, doch wir staunten nicht schlecht, als die AWG einen riesigen Container aufstellte. Was zunächst viel zu groß wirkte, erwies sich als genau richtig – am Ende des Tages war er bis zum Rand gefüllt! Aufgrund des großen Erfolgs wird es im Oktober eine Wiederholung geben. Wichtig: Der Sperrmüll muss vorab beim Vorstand angemeldet werden.

### Ideen und Engagement gesucht!

Ihr habt eine Idee für eine Veranstaltung oder möchtet ein Fest organisieren? Dann spricht unser Vorstandsmitglied Nicki an! Beim Vatertag hat es super geklappt, und solche Aktionen bereichern unser Vereinsleben enorm. Aber auch bei den vom Vorstand organisierten Festen sind helfende Hände immer willkommen – ohne Unterstützung geht es nicht! Ob Grillen, Aufbauen oder einfach Mithelfen: Gemeinsam schaffen wir mehr. Bringt eure Vorschläge ein und packt mit an – so machen wir unser Vereinsleben noch bunter!

### Sommerfest 2024

**Kühle Getränke, leckeres Essen und ein abwechslungsreiches Programm - unser Sommerfest vom 15. bis 16. Juni 2024 war ein voller Erfolg!**

An zwei Tagen im Juni 2024 trafen sich Vereinsmitglieder und Gäste im und vor dem Vereinsheim, um gemeinsam zu feiern. Natürlich war für das leibliche Wohl gesorgt: Es gab erfrischendes Fassbier und leckere Speisen aus dem „Hexenhäuschen“. Außerdem wurden Kaffee und Kuchen im Vereinsheim angeboten. Auch die Kinder kamen auf ihre Kosten. Sie konnten sich an leckerem Slush-Eis bedienen, sich professionell schminken lassen oder eigene Buttons gestalten. Wie im letzten Jahr war auch unsere beliebte Fotobox wieder mit von der Partie, in der lustige Erinnerungsfotos geschossen wurden. Für zusätzliche Spannung sorgte das Schnurrad, bei dem es attraktive Preise von zahlreichen Sponsoren zu gewinnen gab.



**Nette Atmosphäre, leckere Getränke und Speisen - unser Sommerfest 2024**

Ein weiterer Höhepunkt war der Zauberer, der von Tisch zu Tisch ging und die Gäste mit seinen verblüffenden Tricks faszinierte. Während sich die Kinder auf der Hüpfburg austobten, genossen die Erwachsenen die gemütliche Atmosphäre und führten lange Gespräche.

Natürlich war auch Jens mit seinem Cocktailstand am Start und mixte für die Gäste leckere Drinks. Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die dieses Sommerfest möglich gemacht haben - sei es durch Kuchenspenden, den Einsatz am Grill oder an der Zapfanlage. Ein besonderer Dank geht an Nicki und Yvonne, die die Organisation des Festes übernommen und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Ohne euren Einsatz wäre dieses schöne Fest nicht möglich gewesen.

### Besuch der Gartenzwerge im Wuppertaler Zoo

Endlich hat es geklappt! Nach der wetterbedingten Absage im Mai konnten die Gartenzwerge ihren Ausflug in den Wuppertaler Zoo am 27.09. nachholen. Ein stürmischer, aber toller Nachmittag mit vielen spannenden Eindrücken und lehrreichen Momenten! Trotz des windigen Wetters verbrachten die Kinder einen aufregenden Nachmittag im Zoo. Auf einer spannenden Führung lernten sie viel über die verschiedenen Tiere und staunten besonders in der Zooschule, wo es für jedes Kind ein kleines Geschenk gab.



Die Kinder staunten nicht schlecht als sie erfuhren, dass man aus Elefantenmist auch Papier herstellen kann.

Ein Highlight: Die Entdeckung, dass man aus Elefantenkacke Papier herstellen kann! Ein großes Dankeschön an Maricela und Claudio, die den Ausflug in Vertretung des Vorstands begleiteten, und an alle Eltern, die tatkräftig unterstützten. Der Verein übernahm den Eintritt und die Führungskosten der Begleitpersonen – die Kinder selbst hatten dank der freien Eintrittsregelung in Wuppertal einen kostenfreien Nachmittag. Ein rundum gelungener Tag.

#### Wusstet ihr...

...dass es eine Kinderkasse gibt? Aus dieser Kasse werden Ausflüge wie der Zoobesuch, Bastelmaterial für Feiern und die beliebten Kindermarken auf den Festen finanziert. Wer etwas beitragen möchte, kann das im Vereinsheim, bei den Feiern oder nach Absprache mit unserem Kassenswart Sascha auch per Überweisung tun. Jeder Beitrag hilft, um auch in Zukunft spannende Aktionen für unsere Kleinsten zu ermöglichen!

#### Belegung Vereinsheim

September 2024	Oktober 2024	November 2024	Dezember 2024	Januar 2025	Februar 2025	März 2025
Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Der Belegungsplan des Vereinsheim gibt einen guten Überblick, wann das Vereinsheim noch angemietet werden kann.

#### Nie mehr einen Termin verpassen!

Unsere Termine findet ihr nicht nur an den Aushängen an den Eingängen oder über Benachrichtigungen per Mail, sondern auch auf unserer Webseite [www.kgv-hainstrasse.de](http://www.kgv-hainstrasse.de). Dort gibt es immer alle aktuellen Infos: Von Feiern und Festen über die nächste Biotonnen-Leerung bis hin zu Gemeinschaftsarbeit und Schulungen des Stadtverbands. Auch ausgewählte Events anderer Kleingärten sind hier aufgeführt. Zusätzlich könnt ihr unter „Unsere Anlage -> Unser Vereinsheim“ die Belegung unseres Vereinsheims einsehen. Ein Blick lohnt sich immer!



#### Nichts mehr vor? Geh wandern!

Wer mal etwas Neues ausprobieren möchte, kann die grünen Ecken Wuppertals auf eigene Faust erkunden. Der „K-Weg“ ist ein Wanderweg, der speziell durch Wuppertaler Kleingartenanlagen führt und dabei die grünen, stadtnahen Hangzonen nördlich und südlich der Talachse verbindet.

Mit einer Gesamtlänge von ca. 50 km und aufgeteilt in 6 überschaubare Abschnitte (4 Rundwege und 2 Verbindungswege) bietet der „K-Weg“ vielseitige Touren mit vielen Panoramablicken auf die Stadt. Insgesamt werden auf diesem Weg 42 der 116 Kleingartenanlagen in Wuppertal verknüpft – ein deutschlandweit einzigartiger Wanderweg. Weitere Informationen erhaltet ihr auf der Seite des Stadtverbandes:

<https://www.gartenfreunde-wuppertal.de/>

# Sponsoren

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die unser diesjähriges Sommerfest mit großzügigen Sachspenden für die Tombola unterstützt haben. Dank ihrer Hilfe konnten wir viele schöne Preise verlosen und die Veranstaltung für unsere Vereinsmitglieder und Gäste zu einem besonderen Erlebnis machen. Ihre Unterstützung trägt maßgeblich zum Gelingen unseres Festes bei und wir freuen uns, Ihnen auf dieser Seite die Firmen vorstellen zu dürfen, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Herzlichen Dank!

**akzenta**  
lecker, günstig, nett



PETER HAMMER VERLAG



# Neues vom Verein

Was gibt's neues in der Hainstraße?

## Neuer Flohmarkt auf der Vereinswebseite

Ab sofort gibt es auf der Website des Kleingartenvereins Hainstraße unter [www.kgv-hainstrasse.de](http://www.kgv-hainstrasse.de) ein digitales Schwarzes Brett für alle Mitglieder.

Ihr habt Gartenmöbel übrig oder zu viel Saatgut? Vielleicht sucht ihr einen Sonnenschirm oder andere Gartenutensilien? Auf dem Flohmarkt Hainstraße könnt ihr tauschen, verkaufen, verschenken oder selbst Gesuche aufgeben.

## Kartenzahlung jetzt im Vereinsheim möglich

Seit Juni können Mitglieder und Gäste im Vereinsheim auch mit Karte zahlen.

Der Verein geht mit der Zeit und bietet damit eine moderne Alternative zur Barzahlung an. Vorbei die Zeit des Anschreibens. Alle gängigen EC- und Kreditkarten werden akzeptiert, ebenso wie das kontaktlose Bezahlen per Uhr oder Handy. Das Bezahlen mit Bargeld ist natürlich weiterhin möglich.



## Neuer Wegewart gesucht

Unser langjähriger Wegewart Jens Laschtowitz hat sich entschlossen, sein Amt zur nächsten Saison niederzulegen. Er hofft, dass sein Nachfolger frische und inspirierende Impulse mitbringt. Interessierte Mitglieder können sich beim Vorstand melden. Jens steht gerne zur Verfügung, um mehr über die Aufgaben eines Wegewartes zu erzählen.

## PV auf dem Dach

Im Rahmen der Gemeinschaftsarbeit wurde auf dem Dach des Vereinsheims eine Photovoltaikanlage installiert, die einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit des Vereins leistet.

Die Anlage besteht aus Bauer-Modulen BS-405-M10HB-GF mit einer Leistung von jeweils 405 Watt. Insgesamt erreicht die Anlage bei Ost-West-Ausrichtung eine Spitzenleistung von 810 Watt.

Dank des APSystems Mikro-Wechselrichters vom Typ A-EZ1-M-600W-WIFI, der per Software auf bis zu 799,99 Watt hochgeregelt werden kann, wird die erzeugte Energie effizient genutzt. Tagsüber versorgt die Anlage die Kühlgeräte im Vereinsheim, so dass diese bei Sonnenschein nahezu kostenlos betrieben werden können.



Die Module auf dem Vereinsheimdach

Ein besonderer Vorteil der installierten Module ist, dass sie nicht nur für das Vereinsheim, sondern auch für private Hütten geeignet sind. Mitglieder, die eine solche Anlage auf ihrer Parzelle erwägen, können sich an unseren scheidenden Wegewart Jens wenden, der gerne alle Fragen zur Installation beantwortet.

Langfristig plant der Verein, die Photovoltaikanlage weiter auszubauen, um z.B. die gesamte Heizung und Kühlung mit Solarenergie abzudecken.

Diese Erweiterung würde nicht nur die Energiekosten des Vereins weiter senken, sondern auch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten, indem fossile Energieträger eingespart werden. Mit dieser Investition geht der Verein einen wichtigen Schritt in eine umweltfreundlichere und nachhaltigere Zukunft.

# Wasseruhren für alle!

So gelingt der Einbau



Nach dem Beschluss der Jahreshauptversammlung 2021 beginnt nun die Installation der Wasserzähler in den Gärten. Ziel ist es, den Wasserverbrauch fair und transparent nach tatsächlichem Verbrauch abzurechnen und dadurch Wasser zu sparen. Auch wenn der Einbau zunächst mit Aufwand verbunden ist, sorgt er langfristig für eine gerechtere Kostenverteilung. Hier erfährst du alles Wichtige zum Ablauf, zur Materialbeschaffung und zum Einbau der Wasserzähler.

## Warum Wasserzähler?

In den letzten Jahren ist der Wasserverbrauch in unserer Kleingartenanlage von 1100 Kubikmeter (2001) auf 2300 Kubikmeter (2023) stark angestiegen. Das verursacht hohe Kosten und ist angesichts des Klimawandels und der knapper werdenden Wasserressourcen problematisch. Wir Kleingärtnerinnen und Kleingärtner müssen mit gutem Beispiel vorangehen und verantwortungsvoll mit Wasser umgehen.

## Wassersparen wird belohnt

Die bisherige Art der Wasserabrechnung ist ungerecht: Gärtnerinnen und Gärtner, die Wasser sparen, zahlen für den hohen Verbrauch anderer mit. Mit den Wasserzählern wird jeder nur noch für seinen eigenen Verbrauch zur Kasse gebeten. So wird Wassersparen belohnt und es gibt keine Diskussionen mehr über Gießgewohnheiten..

## Herausforderungen beim Einbau

Bei der Umsetzung stieß der Vorstand auf einige Herausforderungen. Während die meisten Gärten problemlos mit Wasserzählern ausgestattet werden können, gibt es bei einigen Gärten Schwierigkeiten. Wasserleitungen und Zuleitungen müssen erst lokalisiert und teilweise Schächte neu gegraben werden. Mit der Unterstützung der Pächterinnen und Pächter können diese Herausforderungen jedoch gemeinsam gemeistert werden.

## Technische Anforderungen

Jeder Garten benötigt einen geeigneten Platz für den Wasserzähler, der in einem kleinen Schacht untergebracht wird. Der Schacht sollte ca. 50 cm lang, 35 cm breit und mindestens 10 cm tiefer als die Wasserleitung sein, damit der Zähler und die Absperrventile genug Platz haben. Der Schacht kann gemauert, aus Beton gegossen oder als fertige Ventilbox (siehe Bild unten) gekauft werden. Der Wasserzähler (siehe Bild oben) besteht aus zwei Absperrventilen und einem geeichten Zähler. Je nach vorhandener Leitung wird unterschiedliches Material benötigt, um den Zähler anzuschließen.



Beispiel für eine Ventilbox, in die der Wasserzähler verbaut werden kann.

## Wasseruhren für alle!

Pos	Menge	Bezeichnung	Einheitspreis	Gesamt
001	1 Stk	Servicefahrzeug Pauschale	9,90 €	9,90 €
002	2 Stk	Kugelhahn 1/2x3/4" mit Fluegelgriff u.WZ-Anschlussverschr.IG/IG,vc	15,58 €	31,16 €
004	1 Stk	Allmess Wohnungswasserzähler Aufputz EV 3/110-V TU6 +m DN15 Q3=2,5	31,97 €	31,97 €
005	1 Stk	Rohr-, Form und Verbindungsstücke, sowie Befestigungs-, und Isoliermaterial CIRCA, Abrechnung erfolgt nach Aufmaß	20,00 €	20,00 €
006	1 Stk	Demontage / Montageaufwand geschätzt Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand	70,00 €	70,00 €
Pos	Menge	Bezeichnung	Einheitspreis	Gesamt
Nettobetrag				163,03 €
zzgl. 19% MwSt.				30,98 €
Gesamtsumme				194,01 €

### Das Angebot der Firma Patzhold.

### Material und Einbau: Deine Optionen

Jeder Garten ist für die Beschaffung und den Einbau des Materials selbst verantwortlich. Alternativ kann auch eine Fachfirma beauftragt werden. Der Verein hat bereits ein Angebot der Firma Patzold eingeholt. Um Kosten zu sparen, kann der Einbau gemeinsam mit den Nachbarn organisiert werden, um z.B. die Anfahrtspauschale zu teilen. Die Organisation unter den Gärten muss von den Pächterinnen und Pächtern übernommen werden.

### Frostschutz und Wartung

Da die Wasserzähler nicht frostsicher sind, müssen sie am Ende der Saison ausgebaut und zu Beginn der neuen Saison wieder eingebaut werden. Die Ablesung der Wasserstände erfolgt durch den Vorstand, daher darf der Ausbau erst nach der Ablesung erfolgen.

### Zeitplan

Ab der Saison 2025 erfolgt die Abrechnung des Wasserverbrauchs über den Zähler, sofern einer eingebaut ist. Gärten ohne Zähler werden für 2025 weiterhin anteilig abgerechnet. Ab 2026 wird der Einbau eines Wasserzählers für alle Gärten verpflichtend sein.

### Zusammenarbeit und Unterstützung

Bei Fragen oder zur Terminabsprache kannst du dich jederzeit an unseren Wasserwart Till wenden (wasser@kgv-hainstrasse.de). Es wird empfohlen, die Nachbargärten einzubeziehen und gemeinsam Lösungen zu finden, um den Einbau effizient zu gestalten.

## Fragen aus der Infoveranstaltung hier nochmal beantwortet:

### Warum müssen wir das überhaupt machen?

Dies wurde auf der Jahreshauptversammlung 2021 beschlossen und muss nun umgesetzt werden. Unabhängig vom Willen der Mitglieder ist es eine gute Sache. Das Sammeln von Regenwasser und der sparsame Umgang mit Wasser werden endlich belohnt und das Gießen mit dem Gartenschlauch sollte kein Thema mehr sein. Außerdem müssen wir als Kleingärtnerinnen und Kleingärtner mit gutem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln. Und nachhaltiger Umgang mit Ressourcen wird am besten erreicht, wenn Sparsamkeit belohnt wird.



Auf einer Infoveranstaltung wurden die Fragen der Mitglieder von Horst und Till beantwortet.

### Wo muss die Wasseruhr verbaut werden?

In der Regel so nah wie möglich am Gartenzaun. In besonderen Fällen kann davon abgewichen werden. Der Standort ist in jedem Fall mit dem Wasserwart abzusprechen.

### Muss ich das Angebot in Anspruch nehmen?

Nein, dies ist ein Beispielangebot. Es steht dir frei, die Wasserzähler selbst einzubauen oder eine andere Fachfirma damit zu beauftragen!

### Muss ich das Material selbst besorgen?

Ja, das ist notwendig. Eine Sammelbestellung ist aus logistischen Gründen nicht möglich.

### Kann der Wasserwart nicht alle Uhren einbauen?

Nein. Der Wasserwart ist ein Ehrenamt. Der Aufwand wäre zu groß. Er berät aber gerne, insbesondere bei der Standortfrage.

# Regenwasser sammeln!

Rechnung klein halten!

Wasser ist kostbar – auch bei uns im Kleingarten! Wer Regenwasser sammelt, spart nicht nur bares Geld, sondern tut auch der Umwelt und seinen Pflanzen etwas Gutes. In diesem Artikel zeigen wir dir, wie du Regenwasser ganz einfach nutzen kannst, um deinen Garten zu bewässern und deinen Wasserverbrauch zu reduzieren.

Wuppertal zählt zu den regenreichsten Städten Deutschlands. Im Jahr 2023 fielen hier über 1.500 Liter Wasser pro Quadratmeter. Damit liegt die Stadt knapp hinter Lüdenscheid auf Platz zwei. Das ist genug Wasser, um Gärten zu bewässern. Was so einfach klingt, ist es auch. Und doch zeigen die Begehungen vor Ort, dass nicht jeder Garten das kostbare Nass auffängt.



IBC Tanks fassen in der Regel 1000 Liter Wasser.

## Der Sammelbehälter

Hier gibt es viele Möglichkeiten. Von der klassischen Wassertonne (in fast unendlichen Formen, Farben und Größen im Baumarkt ab 20 Euro erhältlich) über IBC-Tanks (Preise in Kleinanzeigen zwischen 40 und 70 Euro) bis hin zu unterirdischen Zisternen ist alles möglich. Es gibt kaum etwas zu beachten. Wichtig ist, dass gebrauchte Tanks (insbesondere IBC-Tanks) professionell gereinigt wurden oder eine ungefährliche Flüssigkeit enthielten. Außerdem sollten die Behälter mit einem Deckel oder einer Abdeckung versehen sein, da sonst Schmutz in die Behälter gelangen kann.

## Der Standort

Viel wichtiger als die Art des Behälters ist sein Standort. Eine Regentonne, die an eine Dachrinne angeschlossen ist, ist bei weitem effektiver als eine



Selbst an Gewächshäusern kann man eine Wassertonne anschließen.

freistehende Tonne! Selbst Gewächshäuser verfügen mittlerweile über kleine Dachrinnen, die man nutzen kann. Es reicht dabei schon die Tonnen unter dem Fallrohr zu platzieren. Profis können auch eine Regentonnenumlenkung an das Fallrohr montieren. Diese kosten ab 30 Euro. Der Vorteil bei solchen Systemen ist, dass sie im Winter abgedreht werden können und die Tonne damit leer bleibt (Frostschutz).

## Tipps und Tricks

Mit Regentonnen-Verbindungssets (ca. 10 Euro im Baumarkt) können mehrere Regentonnen miteinander verbunden werden, so dass nur noch eine Tonne an die Dachrinne angeschlossen werden muss. Man kann wählen, ob man die Tonnen oben am Rand oder unten über dem Bodenniveau verbindet. Werden die Tonnen oben angeschlossen, füllen sie sich nacheinander. Wenn man sie unten anschließt, ist der Wasserstand in allen Tonnen gleich. Das ist z.B. praktisch, wenn man an einige Tonnen nicht so gut herankommt und sie schlecht leeren kann. Dann braucht man nur eine Tonne anzuzapfen.

Auf einen Gartenschlauch muss man dabei nicht verzichten. Gute Regentonnenpumpen gibt es schon ab 50 Euro. Mit einer solchen Pumpe schafft man es problemlos, Regenwasser 20 Meter weit durch einen Schlauch zu pumpen. Die Pumpen werden in der Regel mit einem Stromkabel, einer Batterie oder Solar betrieben.

## Fazit

Regenwasser zu sammeln ist weder teuer noch kompliziert und kann die Wasserrechnung erheblich senken. Mit den richtigen Behältern, der richtigen Technik und ein paar kleinen Tricks wird das Sammeln von Wasser zu einer einfachen und nachhaltigen Lösung.

# Zahlen, Daten, Fakten

**2.300** Kubikmeter Wasser  
verbrauchen wir im Kleingarten pro Saison.

Das sind... **255.556** Wasserkästen...

...wenn man diese stapeln würde... **88**  
...wäre der Turm über  
Kilometer hoch.



**3** Wassertürme sind in  
Wuppertal im Betrieb: die  
Wassertürme Lichtscheid,  
Hatzfeld und Pfaffenhaus

(„Atadösken“). Der älteste ist der Wasserturm  
Pfaffenhaus an der Hainstraße. Er wurde 1927  
errichtet.

Wem Leitungswasser nicht reicht: **124**  
Euro pro Liter kostet das japanische  
Mineralwasser Rokko No Mizu aus dem Rokko  
Gebirge. Geliefert wird es in einer PET-Flasche.



Wer eine Tasse Kaffee  
trinkt, verbraucht dabei ohne  
es zu merken **132** Liter

Wasser. Denn so viel braucht man  
durchschnittlich, um sieben  
Gramm Kaffeepulver herzustellen

**2,2 Milliarden** Menschen  
haben keinen sicheren und sauberen Zugang zu  
Wasser. Täglich sterben weltweit **5.000**  
Kinder, weil ihnen Wasser fehlt.

Mit unserem im Kleingarten verbrauchten Wasser  
könnten über **3,1 Millionen**

Menschen einen Tag überleben.



**1.500** Liter Niederschlag pro  
Quadratmeter fallen durchschnittlich in Wuppertal.



**15.500** Liter Wasser  
braucht es, um 1 Kilo  
Rinderfleisch herzustellen.



**135** Liter pro Tag verbraucht jeder  
Einwohner in **NRW** pro Tag.

Die Wuppertaler sind mit **150** Litern pro  
Tag durstiger als der Durchschnitt.



Mit unserem verbrauchten Wasser könnte  
ein Mensch rund **133** Tage durchgehend  
duschen.

Zwischen **50** und **200**  
Euro kostet es jeden von uns, eine  
geeichte Wasseruhr zu installieren.  
Sie wird uns helfen mit guten Beispiel  
vorrat zu gehen und wertvolles  
Wasser einzusparen.

# Gesichter der Hainstraße

Till, unser Wasserwart, und seine Familie aus Garten 29

In dieser Sonderausgabe zum Thema Wasser darf natürlich eine Vorstellung unseres Wasserwarts Till und seiner Familie nicht fehlen. Seit 2015 sind Till, Angelica und ihre Kinder Nicolás und Carlotta ein fester Bestandteil unseres Vereins.

## Angelica und Till – Kreativität trifft Technik

Angelica, 49 Jahre alt, ist Lehrerin für Kunst und Spanisch am Gymnasium Wülfrath. Neben ihrer Leidenschaft für Kunstausstellungen, Zumba und Fotografie nutzt sie den Garten als Rückzugsort, um ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Till, 48 Jahre alt, arbeitet in der IT-Branche als Cloud & Technologieexperte und ist unser zuverlässiger Wasserwart. Er stellt sicher, dass die Wasserversorgung in der Anlage reibungslos funktioniert und verantwortet auch die Installation der Wasseruhren. Neben Motorrad- und Fahrradfahren bietet der Garten ihm den perfekten Ausgleich zum Arbeitsleben und zum Alltag in der Nordstadt, wo er mit der Familie in einer Wohnung lebt.

## Zu tun gibt es immer was!

Auch wenn man ihn selten wirklich entspannen sieht. Denn Till ist immer am Werkeln: mal verschiebt er Erde und Steine von einer Ecke zur anderen, mal steht er auf einer Leiter mit Akkuschauber und Bohrer bewaffnet. Es scheint fast so, als wäre der Garten für ihn ein auf ewig unvollendetes Projekt – immer gibt es etwas zu tun, zu verbessern oder neu zu gestalten. Fragt man ihn, sagt er, dass er schon gerne mal seinen Garten einfach nur genießen würde. Abnehmen tut man ihm jedoch nicht so richtig. Zu sehr scheint es ihm die Arbeit im Garten Spaß zu machen.

## Sportlich unterwegs: Nicolás und Carlotta

Die Kinder der Familie, Nicolás (14) und Carlotta (12), sind zurzeit etwas seltener im Kleingarten anzutreffen. Nicolás verbringt seine Freizeit derzeit lieber mit Freunden auf dem Fußballplatz, während Carlotta lieber reitet, als im Beet zu helfen. Wie es sich für heranwachsende Jugendliche gehört.

## Scharfe Chilis, Mais und Sonnenuntergänge

Aber auch das Gärtnern nimmt einen hohen Stellenwert ein. Im Garten der Familie findet sich so manches Gemüse und Obst. Neben klassischen



Till und Angelica in ihrem Garten

Gemüsesorten wie Kohlrabi, Möhren und Tomaten haben sie sich von Horst inspirieren lassen und Chilis angebaut. Mit Mais möchten sie nächstes Jahr weitermachen – hier haben es die Gartennachbarn vorgemacht, die dieses Jahr viel Erfolg damit hatten.

## Sonnenuntergänge im Kleingarten

Trotz Herausforderungen, wie einem undichten Gartenhaus, planen sie stets Neues: Der Bereich hinter dem Gartenhaus soll umgestaltet werden, und der Obstbaumschnitt wird perfektioniert, um bald eine reiche Mirabellenernte zu feiern. Besonders genießen sie die ruhigen Abende, wenn die Sonne untergeht und die Gartensiedlung zur Ruhe kommt – wobei Außenstehende sich dann durchaus fragen, ob Till den Sonnenuntergang genießt oder ein neues Projekt plant.



## Stellt euch vor...

...ihr seid neu im Garten und kennt noch niemanden? Oder ihr seid bereits alte Hasen, würdet aber dennoch gerne neue Leute kennenlernen? Diese Rubrik ist perfekt dafür! Hier habt ihr die Chance, euch vorzustellen und Teil der Gemeinschaft zu werden. Denn wer möchte nicht gerne mit einem freundlichen „Du bist doch der/die aus der Zeitung!“ begrüßt werden? Also, seid dabei, lasst euch entdecken und bringt frischen Wind in unsere Kleingartenfamilie!

Bei Interesse einfach eine Mail an: [info@kgv-hainstrasse.de](mailto:info@kgv-hainstrasse.de)

# Die Trocken- Trenntoilette

Umweltfreundlich und praktisch



In unserem Kleingartenverein sind Spültoiletten verboten, da es keinen Anschluss an die Kanalisation gibt. Das heißt aber nicht, dass ihr auf eine eigene Toilette verzichten müsst. Michael Hirt zeigt euch eine nachhaltige, chemiefreie und wassersparende Alternative: die Trocken- oder auch Trenntoilette. Wie sie funktioniert und welche Vorteile sie hat, erfahrt ihr hier.

Mit der Geburt unseres zweiten Kindes wurde der Wunsch nach einer eigenen Toilette im Garten immer dringender. Die Kinder müssen SOFORT und der Weg zum Vereinsheim war oft zu weit. Mit zwei Kindern wurde es noch beschwerlicher. So begann meine Suche nach der besten Lösung.

## Chemietoilette oder Trocken-Trenntoilette?

### Unsere Anforderungen:

- Kein Abwasser, da Sickergruben verboten sind.
- Ähnlich komfortabel wie eine normale Toilette.
- Wintertauglich, also ohne Wasserbetrieb.

Bei der Suche nach einer passenden Toilette kam ich sehr schnell auf die Chemietoilette, da sie wohl die bekannteste und einfachste Lösung ist. So schnell wie ich darauf gekommen bin, so schnell schloss ich sie jedoch auch aus, da sie einige Nachteile mit sich bringt:

- Meist niedrig und schlechter Komfort.
- Kleine Behälter, die sehr schnell voll sind.
- Chemikalien und komplizierte Entsorgung.

Der Gedanke, regelmäßig eine volle Fäkalienkassette zu transportieren, war wenig attraktiv. In der Tiny-Haus Szene wurde ich auf eine Alternative aufmerksam: Die Trocken- oder auch Trenntoilette.

## Wie funktioniert eine Trocken- Trenntoilette?

Eine Trocken- Trenntoilette trennt Urin und Fäzes (schöneres Wort für Kot). Sie ist so konzipiert, dass der Urin vorne abgeleitet wird und in einem

separaten Behälter landet, während Fäzes samt Toilettenpapier in einem mit einem Plastiksack ausgestatteten Behälter gesammelt werden. Um Gerüche zu verhindern, wird das Ganze mit Streu (ganz normales Kleintierstreu) oder speziellen Pellets abgedeckt.



Trennung im Einsatz. Vorne klein, hinten groß.



Dieses Modell verfügt über eine automatische Sichtklappe für den hinteren Bereich.

## Entsorgung und Nutzung im Garten

Der Urin kann im Verhältnis 1:10 oder 1:20 als Dünger verwendet werden. Wir filtern den Urin und leiten ihn direkt in die Erde ein. Der gesammelte Fäzes kann entweder im Haus- oder Biomüll entsorgt werden (bitte die lokalen Regeln Beachten. Wuppertal beispielsweise möchte keine Plastiksäcke im Biomüll - auch keine abbaubaren) oder – was für Kleingärtner besonders interessant ist – kompostiert werden.

## Die Trocken- Trenntoilette

Wenn der Sammelbehälter voll ist, wird der Fäzes 1 bis 2 Monate vorkompostiert. Danach wird der Inhalt einfach dem normalen Kompost beigemischt. Bei der Kompostierung werden schädliche Bakterien und Keime abgetötet. Die kompostierten Fäkalien werden so zu hochwertigem Humus. In der Landwirtschaft ist die Verwendung von Tierdung schon lange üblich. Man braucht also keine Angst zu haben. Wer dennoch unsicher ist oder sich ekelt,



Die geöffnete Toilette.



Kommst einer normalen Toilette schon sehr nah.

kann damit zunächst Bäume und Sträucher düngen und die Gemüsebeete auslassen. Die Toilette muss bei uns in der Saison (wir sind viel im Garten) etwa einmal im Monat geleert werden. Da unser Kompost zurzeit eher schlecht funktioniert (falscher Standort), entsorgen wir im Moment noch im Hausmüll. Der Auffangbehälter ist sehr leicht, da er keine Flüssigkeit enthält, und kann problemlos getragen werden.

### Geruchsbelästigung?

Keine Sorge! Mit der richtigen Technik und dem richtigen Umgang mit der Toilette gibt es überhaupt keine Geruchsbelästigung. Durch das Abdecken mit Kleintierstreu oder speziellen Pellets trocknen die Exkremate sehr schnell, sodass es gar nicht erst zu einer Geruchsbelästigung kommt. Außerdem verhindert die Trennung von Urin und Kot eine geruchsbildende chemische Reaktion. Teurere Modelle verfügen über leistungsstarke Ventilatoren, die die Trocknung beschleunigen und Gerüche noch besser verhindern.

### Kosten

Die Kosten variieren stark:

Einfache Modelle (z. B. tragbare Lösungen, die man auch zum Angeln oder auf Festivals mitnehmen kann): ab 50 Euro.

Mittelklasse (ähnlich Chemietoiletten): ab 150 Euro.

Komfort-Modelle: ab 500 Euro, mit Lüftern und dem Komfort ähnlich einer normalen Toilette. Wer handwerklich begabt ist, kann sich eine Trockentoilette auch selbst bauen. Das Prinzip ist einfach und Bauanleitungen gibt es im Internet.

### Laufende Kosten

Die laufenden Kosten sind überschaubar:

- ggf. Strom für den Lüfter (ca. 2,5 W, 210 mA).
- Plastiksäcke für den Fäzes (abbaubare Beutel - falls ihr kompostieren wollt - kosten bei Separett 20 Euro für 10 Beutel. Man kann aber auch jeden anderen passenden abbaubaren Beutel nutzen.)
- Biologisch abbaubare Harnsteine zur Vermeidung von Urinablagerungen (5 Steine von Separett kosten ca. 20 Euro. Pro Saison brauchen wir meistens 2 Steine).
- Kleintierstreu (Ein Paket reicht für mindestens 2 Jahre)

### Nachteile

Ich kann (im Vergleich zu Chemietoiletten) keinen Nachteil nennen. Außer vielleicht, dass eine Trocken- Trenntoilette nicht unbedingt selbsterklärend ist. Gästen, insbesondere Kindern, muss das Prinzip vorher erklärt werden. Aber selbst das hat bislang eher zu lustigen statt unangenehmen Gesprächen geführt. Ach so, sitzen ist übrigens Pflicht. Wobei es mittlerweile auch gute Pissoirs gibt.

### Fazit

Eine Trockentoilette ist eine umweltfreundliche und praktische Lösung für den Kleingarten. Sie spart Wasser, ist geruchsfrei und bietet einen hohen Sitzkomfort. Wer neugierig geworden ist, kann sich gerne meine Lösung in Garten 32 anschauen.

### Links

- Separett: Bekanntester Hersteller von Trockentoiletten. Unser Modell ist die Separett Villa: <https://separett.com/de/de>
- Guter Shop mit einer großen Auswahl: <https://humustoiletten.de/>
- Finizio: Berliner Firma, die Lösungen für Festivals und Feiern bietet aber auch für Privatpersonen interessante Toiletten bietet: <https://finizio.de>
- ZirkulierBAR: Forschungsprojekt zur Herstellung von Dünger aus menschlichen Abfällen: <https://zirkulierbar.de/>

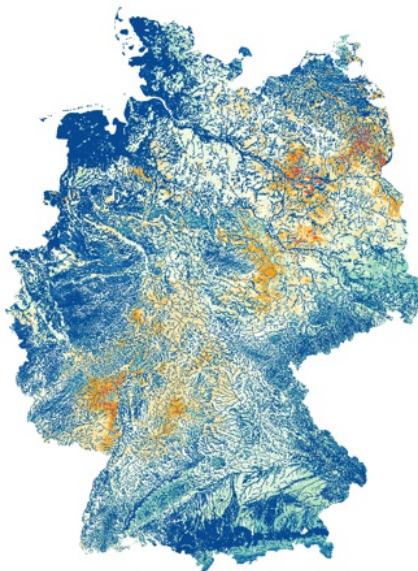
## Wassermonitor

**Wann ist der richtige Zeitpunkt für die Gartenbewässerung? Der Wassermonitor des Forschungszentrums Jülich bietet die ideale Unterstützung für eine ressourcenschonende Bewässerung - und das völlig kostenlos. Ohne zusätzliche Technik zeigt das Online-Tool an, wie viel Wasser in den entscheidenden Bodenschichten vorhanden ist.**

Ein Blick aus dem Fenster reicht oft nicht aus, um den richtigen Bewässerungszeitpunkt zu bestimmen. Denn auch ein regnerischer Tag bedeutet nicht unbedingt, dass der Boden bis zu den Wurzeln ausreichend Feuchtigkeit aufgenommen hat. Umgekehrt bedeutet ein sonniger Tag nicht immer, dass sofort gegossen werden muss.

**Wasser=Monitor**  
Für Deutschland und Deine Region

Pflanzenverfügbares Wasser  
für Deutschland  
20.09.2024



wenig Wasser      viel Wasser

Ein Projekt vom **JÜLICH**  
Forschungszentrum

**Der Wassermonitor des Forschungszentrums Jülich zeigt tagesaktuell das für Pflanzen verfügbare Wasser an.**

Der kostenlose Wassermonitor des Forschungszentrums Jülich bietet hier die perfekte Unterstützung. Als Online-Tool ist er kinderleicht zu bedienen und benötigt keine zusätzlichen Geräte im Garten. Das Tool zeigt an, wie viel Wasser bis zu einer Tiefe von 30 Zentimetern tatsächlich vorhanden ist - also genau dort, wo die Pflanzen es brauchen. Der Wassermonitor hilft, Wasser gezielt und ressourcenschonend einzusetzen. Und das sehr genau mit einer hohen räumlichen Auflösung von rund 600 Metern für ganz Deutschland. Ein großer Vorteil des Wassermonitors ist, dass er vollständig online verfügbar und kostenlos ist.

Auf der Website könnt ihr mit wenigen Klicks und ohne Anmeldung die aktuellen Daten für eure Region abrufen.

So könnt ihr die Bewässerung eurer Pflanzen optimal steuern, ohne unnötig Wasser zu verschwenden - und das ohne zusätzliche Technik im Garten.

### Supercomputer bei der Arbeit

Die Berechnungen hinter dem Wassermonitor basieren auf modernsten Simulationen, die mithilfe eines Supercomputers durchgeführt werden. Die Daten werden regelmäßig aktualisiert, sodass man immer auf dem neuesten Stand ist und die Bewässerung an die aktuellen Bedingungen anpassen kann. Im Vorschaumodus sieht man die Vorhersage für die nächsten 9 Tage - ideal, um einen Kurzurlaub zu planen und gegebenenfalls den Nachbarn um Hilfe beim Gießen zu bitten.

### Der Dürremonitor

Neben dem Wassermonitor bietet der Dürremonitor des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung eine interessante Ergänzung. Er zeigt großräumig, wie sich die Trockenheit in Deutschland entwickelt. Während der Wassermonitor hilft, den Wassergehalt in den oberen Bodenschichten zu überwachen, gibt der Dürremonitor einen Überblick über tiefere Bodenschichten und die langfristige Entwicklung von Trockenheit. Für den Kleingärtner ist dies vor allem interessant, um zu sehen, wie sich lang anhaltende Trockenperioden flächendeckend auswirken.

### Fazit

Der Wassermonitor und der Dürremonitor sind gute Hilfsmittel für alle Kleingärtner, die nachhaltig und ressourcenschonend gärtnern wollen. Ja, natürlich ist das für viele von uns Profis eine Spielerei. Den Finger in die Erde stecken tut es auch. Aber der Wassermonitor ist trotzdem sehr informativ und veranschaulicht das Thema „Wasser“ gut und wissenschaftlich fundiert. Warum also nicht mal ein bisschen mithilfe eines Supercomputers gärtnern?

### Links:

<https://wasser-monitor.de/>

<https://www.ufz.de/duerremonitor>

# Am Ende der Hecke

oder auch: zu guter Letzt



## Wichtige Termine:

05.10.2024 - Herbst- Oktoberfest

09.11.2024 - Abstellen des Wassers

04. - 06.07.2025 - Sommerfest

Weitere Veranstaltungen werden kurzfristig bekannt gegeben.

Alle Angaben ohne Gewähr. Achtet bitte auf Ankündigungen im Schaukasten, der Webseite oder in euren E-Mail Postfächern!

## An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Horst Hartensuer, Michael Hirt, Till Hagedorn, Jens Laschtowitz, Sabrina Hirt



## Und sonst so?

### Heckengeflüster Online lesen

Fast alle Artikel dieser Ausgabe könnt ihr auch online auf [www.heckengefluester.de](http://www.heckengefluester.de) lesen. Das Passwort lautet: kgv\_hainstrasse103. Die aktuelle Ausgabe wird kurz nach der Veröffentlichung dort zu finden sein.



Die nächste Ausgabe erscheint im Frühling 2025